

Da alle sagen, in Behniffen Sprach, kocher oben, und gefandelt
 müssen werden, das bei ihnen in sonzeiten, and die geboren
 Behn in Rauch der Behniffen Sprach nicht aufen, sondern die
 selbige ihre Kinder können kaffen müssen, also ist die Besse,
 nicht Sprach in vorachtung kommen,

Die weil in dem o Gernalt von erlitten ansehnlichen vor d,
 nun dieses Compendium gefort, und vorstehen, das die kind
 Ordnung and Behniffen in die kintze zu bringen,
 Transforirt, das viel gute allen frommen Denckfen
 gütlich gefast wirdt, also in angeordnet, diese muss an
 nung zu nehmen, und die arbeit für den sinnen, aber eben
 dening zu vor d' erst angefangen, und gebe ich und be
 funden, das es meinen besten, als mein geboren Behn
 und kintzen Denckfen, zu groß und viel ist, und hat gar
 gerne gesehen, das einander, d' beide Denckfen und Besse,
 niffen Sprach, und der ordnung und Raub der Raub, besse
 dan d' d' sprach, weise, sich der unterstehen, darmit den
 frommen lieben Denckfen, gebietet hat, weil aber brief
 mir ein Brief, niemandt bis anhero an plats kommen,
 also hab ich in meiner arbeit fort gefahren und die selbige
 mit gult der almechtigen, mit sammt einem ordentlich
 vor d' in der Registratur, wie alle und jede sagen, weil d'
 Absicht bald und kintlich and zu bringen, und zu bein
 behrucht habe, wie voling der sprach bin, das können
 die mich fütlich und richtig vorstehen sein, Gern viel

Handwritten text from the adjacent page, partially visible on the left edge of the image.